



## Sich immer wieder neu (er-)finden

*Studiert man die Chronik des 1896 gegründeten Orchesters Liestal, liest man von vielen erfolgreichen Ereignissen, aber auch von einigen herausfordernden Situationen. Zum 125-jährigen Jubiläum stellt sich das 40-köpfige Orchester vor.*

**Mareile Endhardt** — Im Jahr 1896 wird das Orchester, von elf Gründungsmitgliedern, als «Orchesterverein Liestal» gegründet. Für die historische Einordnung des Jubiläums mögen folgende Ereignisse dienen: Puccinis *La Bohème* wurde uraufge-

führt, der Bau der Zahnradbahn zum Jungfrauoch begann, die Röntgentechnik und das Kino wurden erfunden und erst sechs Jahre später wurde der überregional bekannte



Das Orchester Liestal bei einem Vereinsausflug im Jahr 1906 mit der neuen Präsidentin Julie Köchlin.

Foto: zvg

Chienbäse-Umzug in Liestal ins Leben gerufen.

### **Vielseitigkeit und Nachwuchsförderung**

Über all die Jahre wurden zahlreiche Konzerte aufgeführt, nur unterbrochen durch Probenstopps 1919 während der Spanischen Grippe und 2020 durch den Lockdown wegen Corona.

Viel Wert wurde jeweils auf die Vielseitigkeit der Programme gelegt,

so dass Musizierende sowie Zuhörerinnen und Zuhörer auf ihre Kosten kamen. Neben den grossen romantischen Werken für Sinfonieorchester hat sich das Orchester – oft mit grosser Spielfreude und Erfolg – mit seinen Dirigentinnen und Dirigenten stets auch an andere Genres wie Tango, Filmmusik, Musik für Kinder mit einem Sprecher oder auch «Rock meets Classic» gewagt, die auch teilweise völlig neue Spieltechniken erforderten. In den Program-



Einige Orchestermitglieder beim Stadtfest 2019, wo das OLi Teile seines Programms «Opéra» aufführte und einen seiner letzten Auftritte vor dem Corona-Shutdown hatte.

Foto: zvg

#### **Präsident / Président**

Johannes Reinhard  
Strättlingerweg 6, 3626 Hünibach  
T 033 557 89 25, 079 212 87 58

#### **Bibliothek / Bibliothèque**

Notenbibliothek EOV c/o SBD  
Postfach 8176, 3001 Bern  
T 031 306 12 50, F 031 306 12 13  
eov-bibliothek@eov-sfo.ch

#### **Redaktion/Rédaction**

Miriam Schild  
Ulrichstrasse 17, 8032 Zürich  
miriam.schild@eov-sfo.ch

#### **Postkonto PC 30-11915-8**

**Konzertagenda /  
Agenda des concerts**  
classicpoint.ch

[www.eov-sfo.ch](http://www.eov-sfo.ch)



Ein Gruppenbild des Orchester Liestal aus dem Jahr 2015.

Foto: zvg

men finden sich zudem mehrere Ur-aufführungen.

Kooperationen mit Solistinnen und Solisten und befreundeten Ensembles, oft auch aus der Region, befruchten den musikalischen, aber auch sozialen Austausch ebenso wie Projekte mit jungen Musikerinnen und Musikern. Durch Projekte mit Kindern und Jugendlichen konnten immer wieder neue Mitglieder gewonnen werden, welche bei uns Orchestererfahrung sammeln konnten und dann zuweilen sogar den Weg in ein Musikstudium fanden.

Die über die Jahrzehnte angesammelten Noten und Unterlagen konnten vor einigen Jahren dem Staatsarchiv Basel-Landschaft übergeben werden. Dort können auch andere Orchester von dem Archiv profitieren und Notenmaterial ausleihen.

### Dirigentinnen und Konzertmeister formen das Orchester mit

Alle Dirigentinnen, Dirigenten und Konzertmeisterinnen haben das Orchester, das heute gut 40 aktive Mitglieder zählt, durch ihr Wissen, ihre Musikalität und Persönlichkeit mitgeformt und weiterentwickelt.

Seit 2014 steht das Orchester unter der Leitung von Roberto Fabbroni. Mit grossem Einsatz und der Unterstützung der zwei professionellen Konzertmeisterinnen fordert und fördert

er das Laienorchester immer wieder und schafft so beglückende Momente für alle Beteiligten.

### Neues Probelokal muss gefunden werden

Es stehen verschiedene Punkte auf der Pendenzenliste, welchen sich das Orchester Liestal stellen und sich vielleicht wieder einmal neu (er-)finden muss.

In den nächsten Jahren gilt es, ein neues Probelokal mit Lagerräumen zu finden. Die wenigen geeigneten Aufführungsorte sind häufig ausgebucht. Deshalb beteiligt sich das Orchester an der Initiative für den Neubau einer Stadthalle in Liestal. Auch die Nachwuchsrekrutierung erfordert immer wieder viel Kreativität und persönlichen Einsatz.

Das Orchester nimmt jetzt wieder Fahrt auf und alle sind glücklich, wieder gemeinsam proben zu können und Ziele vor Augen zu haben. Die Jubiläumskonzerte finden am Samstag, 13. November und am Sonntag, 14. November statt. Auf dem Programm stehen Gustav Mahlers Adagio aus der 5. Sinfonie, Camille Saint-Saëns' Sinfonie in A-Dur und Léo Delibes Le roi s'amuse. Ausserdem werden Claude Debussy's Claire de Lune in einer Orchestrierung von Caplet sowie die 1. Dreispitz-Suite von Manuel de Falla erklingen. Weitere Informationen und

bald auch die genauen Konzertorte und Uhrzeiten sind auf der Website zu finden: [www.orchesterlietal.ch](http://www.orchesterlietal.ch)

Wir heissen neue Mitglieder und Freunde immer herzlich willkommen und freuen uns, Sie an einem unserer nächsten Konzerte kennen zu lernen!

### AD 2021, 11 septembre à Effretikon

SFO — Le comité de la SFO vous invite à son assemblée des délégués qui aura lieu le samedi 11 septembre 2021 à 13h30 dans la salle Rebbuck de la paroisse réformée d'Effretikon.

Vous trouverez les informations relatives à l'AD dans la brochure qui sera envoyée mi-juin aux adresses fournies par les orchestres membres pour la correspondance.

Notre hôte, l'OKVZ (Orchester des Kaufmännischen Verbandes Zürich), vous accueillera en musique. Le concert qu'il avait prévu de donner dans le cadre de l'AD à l'occasion de son 125e anniversaire a toutefois malheureusement dû être annulé en raison du coronavirus.

Connaissez-vous Paul Juon ? Christof Escher, chef d'orchestre et éditeur des œuvres de Paul Juon (1872–1940), vous présentera cet important compositeur suisse et vous fera décou-

vrir ses œuvres (nouvelles publications). Le comité aura par ailleurs le plaisir de vous présenter un projet de la SFO autour de ce compositeur.

La clôture des inscriptions à l'AD est fixée au 20 août 2021

### DV 2021 am 11. September in Effretikon

EOV — Der Vorstand des EOV lädt Sie zur diesjährigen Delegiertenversammlung ein. Sie findet am Samstag, 11. September 2021 um 13.30 Uhr im Rebbucksaal der reformierten Kirchgemeinde Effretikon statt. Die DV-Unterlagen finden Sie in der DV-Broschüre, welche Mitte Juni 2021 an die Korrespondenzadressen der Mitgliedsorchester gesandt wird.

Unser Gastgeber, das Orchester des Kaufmännischen Verbandes Zürich (OKVZ), wird Sie musikalisch begrüßen. Sein geplantes Jubiläumskonzert im Rahmen der DV ist jedoch leider Corona zum Opfer gefallen.

Wer kennt Paul Juon? Im Referat von Christof Escher, Dirigent und Editor der Werke von Paul Juon (1872–1940), werden Sie Interessantes über diesen bedeutenden Schweizer Komponisten erfahren und in seine Werke (Neuerscheinungen) eingeführt werden. Der Vorstand freut sich, Ihnen im Zusammenhang mit Juon ein spannendes EOV-Projekt präsentieren zu können.

Anmeldeschluss für die DV ist am 20. August 2021.

### Recherchons réviseur à partir de 2022

SFO — Je suis la comptabilité de la SFO, avec un nombre raisonnable de 20 comptes de bilan et 50 comptes de gestion. Chaque année, je suis alimentée par 400 écritures comptables : cotisations des membres, acquisitions de partitions, charges liées à la bibliothèque, projets, frais, etc. Ma gestion est assurée avec beaucoup de savoir-faire. Mais sans la révision annuelle, je suis privée d'un élément déterminant. Suite à la démission de l'une des deux personnes chargées de la révision, je recherche quelqu'un pour qui la vérification des comptes n'a pas de secret. Cette mission, qui représente quelques heures de travail par an, est indemnisée par un souper.

Vous êtes membre d'un orchestre SFO et souhaiteriez contribuer aux activités de la SFO ? N'hésitez pas à contacter le trésorier, René Roshardt. Il vous fournira volontiers de plus amples renseignements. 041 712 34 68, [rene.roshardt@eov-sfo.ch](mailto:rene.roshardt@eov-sfo.ch)